



<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Kontext</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Am 27. September 2010 kündigte Nestlé die Gründung von Nestlé Health Science S.A. und des Nestlé Institute of Health Sciences S.A. (NIHS) an. Beide Organisationen entstanden mit dem Ziel, innovative wissenschaftliche Lösungen für die personalisierte Ernährung und Diagnostik zu entwickeln. Das NIHS konzentriert sich auf die Umsetzung der wissenschaftlichen Resultate in Ernährungsstrategien und somit auf die Förderung eines langen Lebens in guter Gesundheit. • Beide Organisationen nahmen am 1. Januar 2011 ihre jeweiligen Betriebe auf. 	 <p>NIHS-Gebäude G auf dem EPFL- Campus</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Menschen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Institut wird von Emmanuel E. Baetge geleitet, dem ehemaligen Chief Scientific Officer von Viacyste Inc., einem Biotechnologieunternehmen mit Hauptsitz in San Diego, Kalifornien (USA). • Die Mitarbeiter des NIHS verfügen über Know-how in den folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Nutrigenomik und Humangenetik - Klinische Umsetzung - Stoffwechsel und Diabetes - Alterungsprozesse der Muskulatur - Neuronaler Stoffwechsel - Zirkadianer Rhythmus - Anlagentechnik - Massenspektrometrie und NMR • Zusätzlich wird die Belegschaft in den Bereichen „Magen-Darm-Erkrankungen“, „Stoffwechselerkrankungen“ und „Altersbedingte Gehirnerkrankungen“ weiter ausgebaut. 	
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Schwerpunkte und Technologieplattformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunktbereiche 	<ul style="list-style-type: none"> • Technologieplattformen <ul style="list-style-type: none"> - Funktionelle Genomik - Proteomik/Metabonomik - Mitochondrienfunktion - Zellbiologie - Systembiologie - Natürliche Bioaktiva/HT-Screening
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Forschungseinrichtungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Institut befindet sich auf dem Innovation Square des Campus der Eidgenössischen Technischen Hochschule (EPFL): <ul style="list-style-type: none"> - Im Jahre 2011 zog das NIHS in den ersten Gebäudekomplex mit Laborräumen für die Zell- und Molekularbiologie, funktionelle Genomik und Proteomik sowie einer Hochleistungs-Rechenanlage ein. - Im Herbst 2012 bezieht das NIHS ein zweites Gebäude, in dem dann die Biologie- und die zentralen Technologieplattformen untergebracht werden, die in den kommenden 2-5 Jahren weiter ausgebaut werden sollen. <p>Beide Gebäude bieten dem NIHS mehr als 6700 m² Fläche für die biowissenschaftlichen Labore, in denen zwischen 100 und 150 Wissenschaftler sowie einige Verwaltungsangestellte arbeiten werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Integration des NIHS auf dem EPFL-Campus soll die Zusammenarbeit und die akademischen Partnerschaften mit der School of Life Sciences an der EPFL erleichtern. 	

Hätten Sie es gewusst?

- Das Nestlé Institute of Health Sciences ist Teil des weltweiten Forschungs- und Entwicklungsnetzwerks von Nestlé. Dieses Netzwerk umfasst das Nestlé-Forschungszentrum sowie 30 Forschungs- und Entwicklungs- sowie Produkttechnologiezentren auf der ganzen Welt.
- Das Institut befasst sich mit der Einlizenzierung neuer Technologien, die die Kerntechnologien stärken und ausbauen sollen.
- Externe Zusammenarbeiten und Partnerschaften sind grundlegende Aspekte der NIHS-Strategie für die Entwicklung der wissenschaftlichen Basis einer personalisierten Ernährung.